

Basdorf, Höringhausen, Vöhl

Rosa Külsheimer

geb. 1846 in Höringhausen

gest. 1.3.1889 Vormittags um elf und einhalb Uhr in der Wohnung ihres Mannes in Basdorf

Eltern:

Gast- und Landwirth Mannes Maiberg¹ und dessen Ehefrau Schönchen (Geb.-name unbekannt) in Höringhausen

Geschwister:

?

Ehegatte:

Bendix Külsheimer (1843-1910)

Kinder:

Helene (1874-1942)

Selma, 1876-1900

Emma, geb. 1878, gest. 19.7.1889

Leopold, 1882-1933

Klara, 1884-1934

Thekla, 1880 – Sept. oder Okt. 1933

Wohnung in Basdorf:

Haus Nr. 8 (heutiges Haus Weidemann, Mühlenstr. 6)

1888:

Gemäß dem Basdorfer Rezeß sind Bendix und Rosa Külsheimer als Besitzer von 1,44 ha „Am Todtenweg“ und „Auf der Breite“ eingetragen. Der Auseinandersetzungs-Reinertrag der Landabfindungen wird mit knapp 50 M angegeben, der Jahresbetrag der Grundsteuer mit 1,64 M. Bendix Külsheimer unterzeichnet auch für seine Frau.

1889

Tod Rosa Külsheimers; anwesend ist auch Joseph Laser, der beim Standesamt in Vöhl Mitteilung macht.

Reihe 7 Grab 3

Text auf dem Grabstein (Rückseite):

Hier ruht
Rosa Külsheimer
geborene Maiberg
geb. 1846
gest. 1. März 1889

פ' ג'

אשה חיל מרה
רס ה בת מנהם
מתה ביום כה
אדר ראשון
תרמט לפק
ח נ צ ב ה

Übers. des hebr. Textes auf der Vorderseite²:

¹ Ihr Vater hat denselben Vor- und Zunamen und denselben Herkunftsort wie der Mann von Malchen, der Tante ihres Mannes. Vielleicht hat sie in die Familie der zweiten Frau ihres Vaters hineingeheiratet.

² Der Text wurde aufgenommen und übersetzt von Christiane Kupski.

Basdorf, Höringhausen, Vöhl

Hier liegt begraben
eine tüchtige Frau, die Frau
Rosa, die Tochter des Mnhb
(Name unklar).
Sie starb am 25.
Adar (Wort nicht zu entziffern)
694 der kleinen Zählung.
Ihre Seele möge eingebunden sein
in das Bündel des Lebens



Grabstein³

³ Foto: Kurt-Willi Julius